

Internationales Menschenrechte auf Kriegsdienstverweigerung

Vortrag zur Situation der Kriegsdienstverweigerung in Kriegszeiten mit russischen Verweigerern

Ziele:

In dem Vortrag werden die Teilnehmenden informiert über das internationale Recht auf Kriegsdienstverweigerung auf UN und EU Ebene und die derzeitige Handhabung im Rahmen des Ukrainekrieges. Es wird das Recht auf Asyl für verfolgte Deserteure und Verweigerer und die derzeitige Praxis in Deutschland und der EU thematisiert und über Unterstützungsmöglichkeit für Betroffene gesprochen. Diese berichten über ihre Situation und Schwierigkeiten.

Themen:

- Information zum internationalen Recht auf Kriegsdienstverweigerung
- Recht auf Asyl für Deserteure und Kriegsdienstverweigerer und derzeitige Praxis
- Bericht über die Situation im Süd-Kaukasus Georgien und Armenien (Online Schaltung möglich)
- Schwierigkeiten in sichere Aufnahmeländer weiterzureisen
- Asylanträge in der EU und Dublin-Prozedere
- Situation von Betroffenen
- Unterstützungsmöglichkeit für Verweigerer

Methoden:

Informationen zum Recht auf Kriegsdienstverweigerung und Situation im Süd-Kaukasus mit Powerpoint.

Kurzfilm mit Interviews von Betroffenen.

Bericht eines russischen / ukrainischen Verweigerers und die Schwierigkeiten Asyl in Deutschland zu bekommen.

Diskussionsrunde zu Möglichkeiten der Unterstützung von Verweigerern, wie Kirchenasyl, Patenschaften, Lobbyarbeit für das Recht auf Asyl u.a.

Zielgruppe:

Zivilgesellschaftlich Engagierte in der Friedensbewegung und in der Flüchtlingsarbeit. Politische Parteien die sich für ein Recht auf Asyl einsetzen.

Zeit:

2 Stunden live oder auch online möglich.

Material / Zertifikat: Beamer und eventuell Internet für live-Schaltungen
event. Russische Übersetzung notwendig

Referenten-Team:

Jürgen Menzel; Beratung von Kriegsdienstverweigerer in Deutschland und im Kaukasus

Mikheil Elizbarashvili; Beratung von Kriegsdienstverweigerer im Kaukasus

russische / ukrainische Kriegsdienstverweigerer die nach Deutschland gekommen sind

Netzwerk: Wir sind Partner von EBCO (European Buero for Consencious Objecotrs und connection

Kontakt:

afpb e.V.

Jürgen Menzel

Karlstr. 22, 73433 Aalen

Planckstr. 10, 10177 Berlin

Email: office@afpb.net



Arbeitskreis
friedenspolitische
Bildung e.V.